



Weitere Informationen bei der Kolpingjugend DV Paderborn  
Am Busdorf 7, 33098 Paderborn  
Tel.: 0 52 51 / 2 888 526, Fax: 0 52 51 / 2 888 522  
Mail: [jugendreferat@kolping-paderborn.de](mailto:jugendreferat@kolping-paderborn.de)  
[www.kolpingjugend-dv-paderborn.de](http://www.kolpingjugend-dv-paderborn.de)

 **KOLPING  
JUGEND**  
Diözesanverband Paderborn

# Glaubenswoche der Kolpingjugend DV Paderborn

## Die Idee

Die Glaubenswoche der Jugend existiert schon ziemlich lange im Bistum Osnabrück und dem Erzbistum Hamburg.

Die Idee und das Ziel ist es, dass sich gleichzeitig viele Jugendliche und junge Erwachsene (oder auch andere Personengruppen) in einer Woche methodisch mit einem bestimmten Thema ungezwungen spirituell auseinander setzen können.

Mit Hilfe einer Arbeitshilfe können Sie die Glaubenswoche ohne viel Aufwand vorbereiten. Wir müssen das Rad nicht neu erfinden und so übernimmt die Kolpingjugend Diözesanverband Paderborn mit freundlicher Erlaubnis des Bischöflichen Diözesanjugendamtes Osnabrück die Glaubenswoche, um mit den Jugendlichen in den Kolpingsfamilien auf eine ganz eigene spirituelle Reise zu gehen.

## Warum eine Glaubenswoche?

Jugendliche und junge Erwachsene suchen nach spirituellen Angeboten. Sie sind spirituell auf einer Wanderschaft. Wanderer probieren neue Wege aus, kommen schnell in Kontakt, setzen den Weg aber auch ohne schlechtes Gewissen allein und mit neuen Bekannten fort.

Die Verantwortlichen in der Pastoral sind jedoch gewohnt, sich an „Sesshafte“ zu wenden. Die Religiosität Jugendlicher und Junger Erwachsener prägt sich jedoch nur noch teilweise in Ausdrucksformen von Kirchlichkeit aus und hebt die Bedeutung der individuellen Entscheidung hervor. Jugendarbeit braucht nicht nur Methoden und Formen, sondern besonders auch Inhalte und Herausforderungen zur vertiefenden Auseinandersetzung.

Wenn Sie sich eine Woche mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen religiös auseinander setzen wollen, bietet die Glaubenswoche die Chance in Gemeinschaft auf Entdeckungsreise zu gehen. Es ist nicht wichtig, dass die Jugendlichen und jungen Erwachsenen den Weg jeden Tag der Woche mitgehen. Wichtig ist, dass sie ihn bewusst als Gemeinschaft zusammen gehen.

In der Glaubenswoche können Jugendliche und junge Erwachsene die eigene religiöse Identität frei zur Entfaltung kommen lassen, denn sie werden befähigt selbst zu entscheiden. Sie können hier wahr- und ernst genommen werden. Dort kann sich die religiöse Sprach-, Reflexions- und Handlungskompetenz Jugendlicher und junger Erwachsener (und vielleicht auch Ihre) weiterentwickeln. Wir sollten nicht die prophetische Kraft der Jugend unterschätzen.

Durch eine Auseinandersetzung mit Glaubensfragen anhand unterschiedlichster Methoden fördert und fordert die Glaubenswoche junge Menschen, in ihrer religiösen Biografie zu wachsen.

## Wie wird es gemacht?

Im entspannten Rahmen, und vor allem selbst gestaltet und vorbereitet, sprechen Jugendliche und junge Erwachsene über „Gott und die Welt“. Man muss nicht jeden Tag dabei sein, denn schon einmal dabei ist man ein Teil des großen Ganzen. Dazu bietet die Glaubenswoche gute Möglichkeiten. Es wäre am eindrucksvollsten, wenn die Glaubenswoche in mehreren Kolpingjugenden, Gemeindejugenden oder anderen Gruppierungen gleichzeitig stattfinden könnte.

In Paderborn findet die Glaubenswoche immer im November statt. Aber auch zu anderen Zeiten des Jahres sind die Anregungen eine wertvolle Hilfe und geben der Jugendarbeit einen Leitfaden, der im weiteren spirituellen Leben einer Kolpingjugend oder Gemeinde aufgegriffen werden kann.

Für die Vorbereitung gibt es die Arbeitshilfe zur Glaubenswoche. Sie steht jedes Jahr unter einem anderen Titel. Dieses mal lautet der Titel „Beziehungskiste: Alles Liebe oder was?“.

Hieraus können Sie sich häppchenweise die Methoden heraussuchen, die Sie am sinnvollsten finden. Sie sind dann als Leiter geeignet, wenn Sie schon einmal Leitungserfahrungen gemacht haben. Zudem bietet Ihnen die Arbeitshilfe einen Methodenkoffer, sich religiösen Themen zu nähern und eignet sich auch für andere Gelegenheiten.

Beispielsweise kann man den Abend mit einem lockeren Zusammenkommen mit Getränken und Keksen beginnen. Hier kann noch ca. eine halbe Stunde bis Stunde das Neueste erzählt, ausgetauscht und sich begegnet werden. Dies ist wichtig, um vom Tag runter zu kommen und nicht ganz spontan einmal religiös zu sein. Dann beginnt der thematisch vorbereitete Teil und dauert ca. 1 - 2 Stunden. Ihr werdet sehen, dass die Schar der Teilnehmer zufrieden nach Hause geht und vielleicht auch neue Interessierte kommen werden.

Zu Beginn oder zum Abschluss der Woche könnt ihr einen Gottesdienst miteinander feiern. Ihr könnt auch eure eigenen Impulse in die Glaubenswoche einbauen. Eurer Phantasie sind dort keine Grenzen gesetzt.

## Wieviel kostet es?

Eine Arbeitshilfe kostet 5,00 Euro und ist im Jugendreferat der Kolpingjugend Paderborn oder im Diözesanjugendamt Osnabrück zu erhalten.